

Where the frost rules

[Russia beyond the Headlines](#): „An Ural fairy tale or where the frost rules“. Wunderschöne Bilder.

Sexmob

[Grandiose Kolumne](#) des Bundesrichters Thomas Fischer „Unser Sexmob – Deutschland bekämpft wieder jemanden: Männer, die Frauen belästigen. Die kann der Deutsche nicht ausstehen. Da kennt er keine Parteien mehr.“

Eine aufgeklärte Gesellschaft kann nicht hinnehmen, dass Jahr um Jahr wider jede Evidenz behauptet wird, man wisse leider immer noch nicht, ob der internationale Leistungssport aus kriminell organisierten Kartellen bestehe, man habe leider noch nicht herausfinden können, welche ausländischen Mitarbeiter der Deutschen Bank dem deutschen Rentner in spe ein Drittel seiner Altersvorsorge unter dem Sofakissen weggezogen haben, und es sei völlig ungeklärt, ob der ausländische Pharmakonzern Pfizer das ihm hierzulande gewährte Gastrecht dazu missbraucht habe, 100.000 deutsche Ärzte zu bestechen, 250 Krankenkassen zu betrügen und fünf Millionen deutsche Frauen an ihrer Gesundheit zu beschädigen.

Sehr hübsch auf die Passage über die Pollacken.

Nearly 200,000 images you can use for free



[The Verge](#): „The New York Public Library just uploaded nearly [200,000 images](#) you can use for free“.

Submarine to Somalia



Via Jeff Jarvis: „Someone has made [fake London Underground signs](#), and whoever did it is a ruddy genius.

Die wahren USA

[Vice.com](#): „Fotos von den wahren USA“. Whoa.

Die ersten Bauern tranken keine Milch

Andrea Naica-Loebell in [Telepolis](#): „Die ersten Bauern tranken keine Milch – Der lange Weg nach Europa – Neue Erkenntnisse über die neolithische Revolution“.

Remember when that extinct Pterosaur flew over Idaho?

[I Fucking Love Science](#): „The 10 Biggest Scientific Hoaxes Of 2015“.

“Oh my God! There’s an extinct flying reptile in the skies over Idaho” said no one, we hope, when they saw this easy-to-spot CGI [hoax video of a pterosaur](#) flapping its wings over the northwestern U.S. state.

Hihhi.

British Museum Street View

[The British Museum](#): „The virtual walk-through enables anyone in the world with an Internet connection to explore the roughly 80,000 artifacts on display (which is just 1% of the total collection of at least eight million objects) just as they’re presented in the museum, from the Lewis Chessmen and cat mummies to famously contested artifacts such as the Rosetta Stone and the Elgin Marbles. Visitors start in the yawning expanse of the museum’s Great Court, the largest public square in Europe, with early morning light filtering through the 3,312 glass roof panes. All of the images stitched together into the Street View were captured before and after museum visiting hours, and the galleries of the United Kingdom’s top tourist attraction appear surreally empty.“

Wahnsinn!

Old Book Illustrations

[Old Book Illustrations](#): „All Texts (original works and translations) that do not belong to the Public Domain are published under a [Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 4.0 International License](#).“

Grandios.

Hitler war nicht unvermeidlich



Jacobin Magazine

3 Std. · 🌐

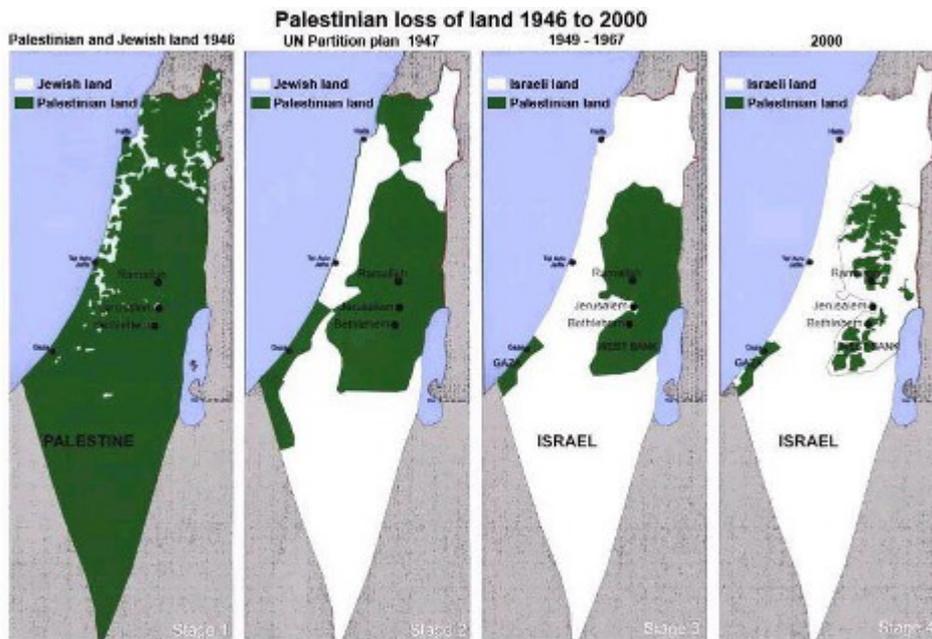
The 70th anniversary of the Nuremberg Trials is cause to reflect on the forces that failed to halt Nazism's rise.



Hitler Wasn't Inevitable | Jacobin

Nazism was only one possible outcome of the crisis of the Weimar Republic.

Antizionistischer Kartentrick



[Lizas Welt](#): „Mit der Wahrheit nicht so genau nehmen es auch die selbsternannten Anwälte der palästinensischen Sache, in Europa beispielweise, den Vereinigten Staaten oder Südafrika. Sie, die den palästinensischen Narrativ nacherzählen, bedienen sich immer wieder auch einprägsamer Bilder und einer markanten Symbolik, die eine emotionale Wirkung entfalten sollen und stets die gleiche Botschaft transportieren: Die Israelis sind die Täter, die Palästinenser die Opfer.“

Original in englischer Sprache von [Yaacov Lozowick's Ruminations](#): „The maps of disappearing Palestine“.

Lärm!

[Lärmkarte Berlin](#) – sehr nützlich (und bei mir ist es sehr leise).

Ruhrpott aus der Luft

Wer aus dem Ruhrgebiet kommt, sollte sich mal [diese Luftbilder](#) ansehen (geht bis 1926).

Gläserne Wände

[Humanistischer Verband Deutschlands](#): „Vorstellung des ersten Berichts zur systematischen Diskriminierung nichtreligiöser Menschen in Deutschland.“ (via [Freitag](#))

Rund 25 Millionen Menschen in der Bundesrepublik, knapp ein Drittel der Bevölkerung, gehören keiner Konfession an. Die große Mehrheit von ihnen ist nicht religiös. In den Großstädten – in den alten wie in den neuen Bundesländern – ist ihr Anteil regelmäßig erheblich höher. Doch wer in Deutschland nicht Mitglied in einer Kirche oder anderen traditionellen religiösen Glaubensgemeinschaft ist, hat oftmals die schlechteren Karten: auf dem Arbeitsmarkt, im Bildungssystem, in der Politik, in den Medien und in der öffentlichen Wahrnehmung.

Last of the Crow war chiefs

[Al Jazeera](#) (US): „Last of the Crow war chiefs turns 101 in Montana“.

On Monday, Medicine Crow – tribal historian, storyteller, decorated World War II veteran, first in his tribe to attain a master’s degree, last to achieve the status of traditional Crow war chief and recipient of the Presidential Medal of Freedom – turns 101. As he described in a recent letter to a longtime friend and colleague, “On Oct. 27, I will have seen 101 snows.”

Eindrucksvoll! Was für ein Leben!

Sie sind schon da!



Die Kommentare zur Original-Quelle (Vorsicht! Facebook!) sind auch lustig.

Unter radikalensiblen Mikroaggressiven

Ein wunderbarer Beitrag Barbara Höflers in der [Neuen Zürcher Zeitung](#) über Gendersprech und *political correctness*: „Bitte nicht schütteln“.

Anstatt Katzenfotos

Eingesandt von einem Leser: [Die Dame mit Shakespeare auf der Schulter](#) ist wieder Single. Journalistische Themen dazu: Mit welchen Klickstrecken erzeuge ich Traffic, ganz ohne Inhalte? Und wie unternimmt man Klickstrecken, ganz inhaltslos?

Gottesbeweis oder: All hail the monster and his tasty

aquatic noodly appendages

[The Register](#) hat den (Video-)Beweis für die Existenz des [Flying Spaghetti Monsters](#).

Ten books that changed the world

[The Guardian](#): „Ten books that changed the world“. lesenswert. Leider ist keines meiner Bücher darunter, aber was nicht ist, kann ja noch werden. SCNR